



Deutsche Tang Soo Do Vereinigung e.V.

gemeinnützig

Verband für traditionelles Tang Soo Do
Mitglied in der World Tang Soo Do Association
Mitglied im DDK e.V. und BSK



German TSD Newsletter

Dezember 2007



! Eine Geschichte über Einsicht, Vertrauen und Engagement !

Als sie am ersten Schultag vor der fünften Klasse stand, sagte sie den Kindern eine Unwahrheit. Wie die meisten Lehrer schaute sie auf ihre Schüler und sagte, dass sie sie alle gleich möge. Jedoch war dies unmöglich, weil in der ersten Reihe ein Junge namens Teddy Stoddard in seinem Sitz hinein gelümmelt saß. Frau Thompson hatte das Jahr zuvor beobachtet und bemerkt, dass er nicht gut mit Kindern spielen konnte, dass seine Kleidung schmutzig war und er andauernd ein Bad benötigte. Zusätzlich konnte Teddy sehr unfreundlich sein. Es kam zu Punkt, wo Fr. Thompson ein Vergnügen hatte, seine Unterlagen mit einem breiten roten Stift mit einem fetten 'X' zu markieren und um dann ein großes 'F' für falsch oben auf seine Papiere zu schreiben.

An der Schule wo Fr. Thompson unterrichtete, gab es die Anweisung, die Aufzeichnungen, die über jedes Kind gemacht wurden, jährlich zu überprüfen. Sie wartete mit denen von Teddys bis zu letzt. Jedoch als sie seine Akte durchsah, wurde sie überrascht.

Teddys erster Lehrer schrieb: " Teddy ist ein aufgeweckter Junge mit einem offenen Lächeln. Er macht seine Arbeiten ordentlich und hat gute Manieren. Er ist eine Freude für seine Umgebung." Sein Lehrer in der zweiten Klasse schrieb: „ Teddy ist ein ausgezeichnete Schüler, sehr beliebt bei seinen Klassenkameraden, aber er hat Probleme, da seine Mutter eine tödliche Krankheit hat und das Leben zu Hause ein ständiger Kampf sein muss“. Sein Lehrer aus der dritten Klasse schrieb: „Der Tod seiner Mutter hat ihn hart getroffen. Er versucht sein Bestes, aber sein Vater zeigt nicht viel Interesse. Sein Leben zu Hause wird ihn bald in Mitleidenschaft ziehen, wenn nicht entsprechende Schritte dagegen unternommen werden“. Teddys Lehrer aus der vierten Klasse schrieb: „ Teddy wirkt zurückgezogen in sich gekehrt und zeigt nicht viel Interesse an der Schule. Er hat nicht viele Freunde und manchmal schläft er im Unterricht“.

Von diesem Moment an realisierte Fr. Thompson das Problem und war beschämt über sich selbst. Sie fühlte sich noch schlechter, als ihr die Schüler ihre Weihnachtsgeschenke brachten, eingewickelt in wunderschönen Schleifen und glänzenden Papier, außer das von Teddy. Sein Geschenk war plump eingewickelt in schweren, braunen Packpapier, das von einer Einkaufstüte eines Supermarktes stammte. Es verursachte Fr. Thompson Unbehagen, es zwischen den anderen Geschenken zu öffnen. Einige der Kinder begannen zu lachen, als sie ein Bergkristallarmband, dem einige Steine fehlten, so wie eine zu einem Viertel gefüllte Parfümflasche vorfand. Aber sie unterdrückte das Gelächter der Kinder, als sie Kund tat, wie schön das Armband sei, als sie es anlegte und etwas Parfüm auf ihr Handgelenk stäubte. An diesem Tag blieb Teddy Stoddard länger, um zu sagen: „Frau Thompson, heute dufteten Sie so, wie es meine Mutter tat“. Nachdem alle Kinder verschwunden waren, weinte sie über eine Stunde. An diesem Tag hörte sie auf Lesen, Schreiben und Rechnen zu unterrichten. Stattdessen begann sie Kinder zu lehren. Fr. Thompson schenkte von nun an besonders Teddy ihre Aufmerksamkeit. Als sie mit ihm arbeitete schien es, dass er auflebte. Je mehr sie ihn

ermutigte, um so mehr erwiderte er. Bis zum Ende des Jahres wurde Teddy eines der klügsten Kinder in der Klasse und ungeachtet ihrer Lüge, sie würde alle Kinder gleich mögen, wurde Teddy einer ihrer Lehrerlieblinge.

Ein Jahr später fand sie einen Zettel unter ihrer Tür auf dem stand, dass sie der beste Lehrer war, den er je in seinem ganzen Leben hatte. Sechs Jahre vergingen, bevor sie eine andere Notiz von Teddy erhielt. Er schrieb, dass er die High School als Drittbester beendete und sie war immer noch sein bester Lehrer, den er je hatte. Vier Jahre danach, bekam sie einen weiteren Brief, der besagte, dass es eine sehr harte Zeit gewesen war, in der Schule zu bleiben, aber er hielt durch und würde bald seinen Abschluss auf dem College mit den höchsten Auszeichnungen machen. Er versicherte Fr. Thompson, dass sie noch immer der beste Lehrer sei, den er je in seinem Leben hatte. Dann vergingen vier weitere Jahre und es kam ein weiterer Brief. Diesmal erklärte er, dass er nach seiner Graduierung sich entschlossen hatte, noch etwas weiter zu gehen. Und sie sei noch immer der beste Lehrer, den er je hatte. Aber diesmal war der Name etwas länger. Denn diesmal war der Brief jetzt mit Dr. Theodore F. Stoddard unterschrieben.

Die Geschichte endet nicht hier. Wie man sieht, gab es wenig später einen weiteren Brief. Teddy hatte ein Mädchen kennen und lieben gelernt und würde sie bald heiraten. Er erklärte, dass sein Vater einige Jahre zuvor verstorben war und er lässt nun anfragen, ob sie netterweise den Platz der Mutter des Bräutigams übernehmen würde. Natürlich tat sie dies. Und nun rate man was? Sie trug das Armband, an dem einige Bergkristalle fehlten. Zusätzlich verwendete sie dasselbe Parfum, das Teddy an seine letzten Weihnachten mit seiner Mutter erinnerte. Sie umarmten sich und Dr. Stoddard flüsterte in Fr. Thompsons Ohr: „Danke vielmals dafür, mir das Gefühl gegeben zu haben, wichtig zu sein und mir zu zeigen, dass ich den Unterschied machen konnte“. Fr. Thompson flüsterte mit Tränen in den Augen zurück: „Teddy Du hast es falsch verstanden. Du warst derjenige, der mich den Unterschied lehrte. Ich wusste nicht zu lehren, bis ich Dich traf“.

Für die, die es nicht wissen können. Dr. Teddy Stoddard ist heute ein erfolgreicher Leiter einer bekannten Krebsklinik, die seinen Namen trägt.

In der berechtigten Hoffnung, dass diese wahre Geschichte auch zum Nachdenken an die, oft leider verborgenen guten Eigenschaften in unseren Mitmenschen, anregt, verbleibe ich mit den besten Wünschen für ein Frohes Fest und ein erfolgreiches und gesundes Neues Jahr an alle Mitglieder der DTSDV. Klaus Trogemann,

Erinnerung:

Bei dieser Gelegenheit würde ich mir von unseren Mitgliedern gerne einmal etwas mehr geleistetes Engagement wünschen, insbesondere von den höheren Danträgern. Der erlangte Grad sollte nicht nur getragen sondern mit der einhergehenden Verpflichtung auch gelebt bzw. mit der Übernahme entsprechender Aufgaben auch ausgefüllt sein! Nur gemeinsam können wir die Aufgaben der DTSDV bewältigen und unseren Verband in seiner ihm gebührenden Bedeutung voran bringen. ! Tang Soo!!

Informationen rund ums Tang Soo Do

Nachdem in diesem Jahr neben unseren normalen nationalen Aktivitäten bzw. Veranstaltungen auch sehr viele internationale Veranstaltungen bei uns stattgefunden haben, auf die wie alle stolz sein können, soll hier nur nochmals ein kurzer Rückblick auf das erfolgreiche Jahr 2007 stattfinden.

Sommerlager der DTSDV in Taching !

Vom 08. bis 10. Juni fand das Sommerlager in Taching mit über 80 Teilnehmern statt. Wie schon seit Jahren ein fester Bestandteil im jährlichen DTSDV Veranstaltungskalender. Dieser Lehrgang erfreut sich seit 1994, dem ersten Mal weiter wachsender Beliebtheit, die nun auch immer mehr schon ausländische Teilnehmer der WTSDA wegen des besonderen Flairs vermehrt anzieht.

Internationaler Ki Gong-Lehrgang der WTSDA in Ismaning mit GM Jae C. Shin

Dies war der erste Lehrgang, vom 7. bis 9.7., des World Ki Gong Club dieser Art außerhalb der USA. Für alle 25 Teilnehmer, die dabei waren, war es eine Bereicherung und für viele ein Anstoß in dieser sehr aufschlussreichen Kunst weiter zu machen. Für Interessenten ist im Februar in den Niederlanden mit Meister Schroeder eine weitere Gelegenheit und dann im November in Athen mit GM Shin gegeben.

Nationaler TSD Danlehrgang für die DTSDV mit GM Shin in Ismaning

Für die 35 Danträger der DTSDV, die es schafften, bei dieser sehr seltenen Gelegenheit am 9.7., einmal persönlich unter GM Shin zu trainieren, war es eine persönliche Bereicherung, die man nicht mehr so schnell wieder erleben wird. Nicht jeder kann von sich sagen, einmal unter so einem Meister zum anfassen trainiert zu haben. Seine Inspiration dauert für jene noch bis heute an.

Internationaler Meisterlehrgang der WTSDA in Ismaning unter der Leitung von GM Jae C. Shin

Dieser Art von Meister- und Führungslehrgang, wie er vom 10. bis 13. Juli 07 in Ismaning statt fand, ist exklusiv nur für Meister und Meisterkandidaten sowie ausgewählte Senior Danträger vorbehalten. Hierzu wird man nur durch den GM persönlich eingeladen. 55 Teilnehmer, Vertreter aus Europa, USA, Russland, Mozambique usw. erschienen hierzu. Dieser weltweit einzigartige TSD Lehrgang für Meistergrade und angehende 4. Danträger wird von Meistern und Anwärtern immer stark besucht. Dieser viertägige Lehrgang ist die höchste Ausbildungs- und Prüfungsinstanz der WTSDA in Europa. Nur hier können 4. Dangrade geprüft werden. Es ist für jeden eine Auszeichnung, bei diesem Ereignis dabei zu sein.

WTSDA Europameisterschaften 2007 in Ismaning/München ausgerichtet durch die DTSDV

Am 14.07. fand die 12. Europameisterschaft der WTSDA in Ismaning statt. Veranstalter war die DTSDV, die mit dem ausrichtenden Verein, TSD Ismaning für den reibungslosen Ablauf sorgte. Neben den erschienen rund 400 aktiven Teilnehmern aus 12 europäischen Nationen wie Schweden, Italien, England, Holland, Ungarn, Kroatien, Griechenland sowie USA, Russland, Mozambique und Neuseeland gaben uns der Großmeister der WTSDA J.C. Shin, der Präsident des Deutschen Dan Kollegiums D. Teige sowie der 1. Bürgermeister der Gemeinde Ismaning M. Sedlmair die Ehre. Im Anschluss an die erfolgreiche Durchführung dieser Meisterschaft gab es am Abend noch eine große Meisterschaftsparty. Aus den nachfolgenden Berichten und Reaktionen konnte man entnehmen, dass dieser Tag eine allseits beachtete und gelungene Veranstaltung war.

Internationale Deutsche Meisterschaften in Issum

Die diesjährige internationale deutsche Meisterschaft wurde am 17.11.07 in Issum/NRW abgehalten. Hierzu waren ca. 180 Teilnehmer neben denen aus Deutschland auch welche aus USA, Holland, Italien, England und Schweden erwartet worden. Der Ruf unserer Veranstaltungen ist mittlerweile so groß, dass auch unter anderen spontan Vorstandsmitglieder vom Deutschen Dankkollegium uns die Ehre gaben, da uns der Ruf für reibungslose Abläufe von Veranstaltungen dieser Größenordnung mit einem ausgezeichneten Sportsgeist vorausleitet. Ein herzliches Dankeschön gilt hier auch den Ausrichtern vom TSD Issum unter der Leitung von Clemens Nabbefeld, die für eine exzellente Organisation inklusive Meisterschafts-Party sorgten.

Resümee

Mit der erfolgreichen Durchführung all der oben angeführten internationalen Veranstaltungen hat sich die DTSDV mit ihren Mitgliedern einen auch international beachtenswerten Ruf als kompetenter, seriöser Verband für Veranstaltungen dieser Art erworben. Ein Dankeschön nochmals an alle ungenannten fleißigen Akteure im Hintergrund, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.

wichtige Jahrestermine in 2008 *

11. - 13.01. Ki Gong Seminar in Monterrey, CA USA / GM Shin
- 09.02. Il Soo Sik- und Ho Sin Sul-Lehrgang in Bogenhausen / R. Auer, K. Trogemann
- 08.03. Sparring-Lehrgang & Wettkampfregein in Königsbrunn / K. Kaczkowski, K. Trogemann
- 27.-30.03. WTSDA Meisterlehrgang in Florence AL USA / GM Shin
- 19.-20.04. Techniklehrgang für Fortgeschrittene / G. Engenhorst, K. Trogemann
- 03.05. Kinder- und Jugendlehrgang ? ? / R. Ochwat
- 22.-25.05. Sommerlehrgang in Taching , OBay. / K. Trogemann
- 21.06. ID Meisterschaften TSD in Königsbrunn / K. Kaczkowski, K. Trogemann
- 11.-12.07. WTSDA Weltmeisterschaften in Orlando, FL USA / GM Shin
- 20.09. Dan- und Übungsleiterprüfung in Olching / K. Trogemann + Meister
- 18.10. Waffen- und Hyung & Ringrichterlehrgang in Obersendling, München / K. Trogemann
- 08.-10.11. Europa Ki Gonglehrgang in Athen, Greece / A. Saridakis, GM Shin
- 11.-14.11. Europa-Meisterlehrgang in Athen, Greece / A. Saridakis, GM Shin
- 15.11. Internationale Meisterschaften Athen/Greece / A. Saridakis, GM Shin
- 13.12. Senior-Dan Lehrgang in Esting und JH-Versammlung der DTSDV / K. Trogemann + Vereinsvertreter

* z. T. bezogen auf einige DTSDV Termine noch vorläufig !

Bitte beachten: Seit dem 01.01.03. wird eine Lehrgangsgebühr von den Teilnehmern erhoben. Es wird eine Teilnehmerliste geführt. Die Zulassungsvoraussetzung zu Danprüfungen ist je nach Dangrad der Nachweis der Teilnahme an ! mindestens ! zwei überregionalen o. a. TSD-Lehrgängen pro Jahr gültig im DTSDV-Pass eingetragen !

German Newsletter: Mitgliederzeitung der Deutschen Tang Soo Do Vereinigung e.V. , gemeinnützig

Textbeiträge, Terminmitteilungen und Änderungen der Vereinsangaben für den Newsletter bitte an:

DTSDV.Trogemann@t-online.de
Klaus Trogemann, Palsweiser Str. 5-I, 82140 Olching/Neu-Esting
Tel./Fax Nr. 08142-13773/-179972